

Niederschrift

Über die am 22.5.1970 im Proberaum um 20 Uhr abgehaltene 1. Gemeindevertretersitzung.

1.) Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung, begrüßte alle anwesenden Gemeindevertreter und stellte die Beschlußfähigkeit fest. Er dankte den ausgeschiedenen GR Vogler Hans und GV Gorbach Josef.

2.) Die Sitzungsprotokolle vom 5.3.1970 und 8.5.1970 wurden verlesen und unterzeichnet.

3.) Die Unterausschüsse wurden wie folgt bestellt:

Schriftführer: Dür Bernhard

Gemeindekassier: Hehle Paul

Ortsschulrat: Vorsitzender: Bürgermeister Degasper Josef sowie Sohler Bernhard, Mager Georg und Feßler Josef

Finanzausschuß: Vorsitzender: Feßler Alfons, Immler Gebhard und Dür Gebhard

Straßenausschuß: Vorsitzender: Geßler Josef sowie Sohler Bernhard für Riedstraße, Hehle Paul für Ruggburgstraße und Mager Georg für die Alte Fürbergstraße.

Bauausschuß: Vorsitzender Bürgermeister Degasper Josef sowie Immler Ferdinand und Mager Georg

Sanitätsausschuß: Vorsitzender Bürgermeister Degasper Josef und Hehle Paul

4.) Für die Grundverkehrsorkommission wurden vorgeschlagen:

Vorsitzender: Immler Ferdinand, Sohler Bernhard, Feßler Josef und Immler Gebhard.

Als Ersatz: Feßler Alfons, Hehle Paul, Mager Georg.

5.) Die neue Landesstraßenverordnung wurde zur Kenntnis genommen. Es war daraus ersichtlich, daß das Straßenstück Eichenberg – Lutzenreute nach Möggers als Landesstraße ab 1. Juli d. J. übernommen wird. Es soll jedoch ein Antrag gestellt werden, daß die Wirtatobelstraße als Verbindung mit der Gemeinde Langen und im weiteren Verlauf Bregenzerwald in die neue Landesstraßenverordnung aufgenommen wird.

6. Ein Antrag für eine Volksabstimmung über die Abänderung des land- und Forstarbeitergesetzes wird nicht gestellt.

7.) Dem Musikverein wird auf Ansuchen um Übernahme der Kosten anlässlich der Ehrung für Jubilare ein Betrag von 2.500 S bewilligt. Diese Ausgaben sollen durch Einsparung bei den Haushaltsstelle3 des Gemeindevoranschlag 1970 gedeckt werden.

8.) Die Aufstellung einer Fahrverbotstafel für den Weg GP Nr. 4250 KG Eichenberg Halder Josef wurde auf Ansuchen bewilligt.

9. Der Bürgermeister berichtete über die Aufstellung von Vorrangtafeln an der Abzweigung Fürbergstraße und in Lutzenreute bei Baldauf und einer Stopptafel bei der Sennerei Lutzenreute an der Abzweigung Fürbergstraße soll ein Wegweiser aufgestellt werden. Die Urkunde des im vergangenen Jahre der Gemeinde Eichenberg verliehene Gemeindewappen soll eingerahmt werden. Briefpapier und Stempel sollen ebenfalls mit Gemeindewappen versehen angeschafft werden.

Weitere Gemeindeangelegenheiten wurden durchbesprochen.

Schluß der Sitzung 23 Uhr

Wiederschrift

Über die am 22. 5. 1970 im Proberaum um 20 Uhr abgehaltene 1. Gemeinderatssitzung.

1. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er dankt den ausgedienten G. R. Fogler Hans und G. V. Gortach Josef.

2. Die Sitzungsprotokolle vom 5. 3. 1970 und 8. 5. 1970 wurden gelesen und unterzeichnet.

3. Die Unterausschüsse wurden wie folgt bestellt.

Schriftführer: Herr Bernhard

Gemeinderatsskassier: Hehle Paul

Ortschulrat: Vorsitzender: Bürgermeister Degasper Josef, sowie Solter Bernhard, Mager Georg und Gebler Josef.

Finanzausschuss: Vorsitzender: Gebler Alfons, Juncker Gebhart und Herr Bernhard

Strassenausschuss: Vorsitzender: Gebler Josef, sowie Solter Bernhard für Riedstrabe, Hehle Paul für Ringelringstrabe und Mager Georg für die alte Fieberstrabe.

Bauausschuss: Vorsitzender Bürgermeister Degasper Josef, sowie Günter Ferdinand und Mager Georg

Sanitätsausschuss: Vorsitzender Bürgermeister Degasper Josef und Hehle Paul.

4. Für die Grünrechenortskommission wurden vorgeschlagen. Vorsitzender: Juncker Ferdinand, Solter Bernhard, Gebler Josef und

Zumler Gebhard,

als Ersatz: Jöbler Alfons, Hehle Paul, Mager
Gerrg.

5. Die neue Landesstraßenverordnung
wird zur Kenntnis genommen. Es war
bereits ersichtlich, daß das Straßenstück
Eichenberg - Hützenruth nach Möggers als
Landesstraße am 1. Juli d. J. übernommen
wird. Es soll jedoch ein Antrag gestellt
werden, daß die Winterfelstraße als Verbindung
mit der Gemeinde Langen mit im weiteren
Verlauf Brezengwald in die neue Lan-
desstraßenverordnung aufgenommen wird.

6. Ein Antrag für eine Volksabstimmung
über die Abänderung des Land- und Forst-
arbeitergesetz wird nicht gestellt.

7. Dem Musikverein wird auf Ausuchen
zum Übernähme der Kosten anlässlich der
Ehrung für Jubilare ein Betrag von 2.500.- Sch.
bewilligt. Diese Ausgaben sollen durch Ein-
sparung bei der Haushaltung
des Gemeindevoranschlag 1970 gedeckt werden.

8. Die Aufstellung einer Fahrverbots-tafel
für den Weg G.P. N= 4250 K.G. Eichenberg
Halder Josef wird auf Ausuchen bewilligt.

9. Der Bgm. berichtet über die Aufstellung
von Foungtafeln an der Abzweigung
Friedbergstraße mit in Hützenruth bei Bahndorf
mit einer Stopp-tafel bei der Lammerei Hützenruth
An der Abzweigung Friedbergstraße soll ein Weg-
weiser aufgestellt werden.

Die Urkunde des im vergangenen Jahr der
Gemeinde Eichenberg verliehene Gemeindevappen

soll eingekauft werden. Briefpapier und
Stempel sollen ebenfalls mit Gemeindepap-
pen versehen angeschafft werden.
Weitere Gemeindegangelegenheiten sind
durch besprochen.

Schluss der Sitzung 23 Uhr

Der Schriftführer

Born

Bürgermeister Josef
Ferdinand Juncker
Bürgermeister

Wieder schrift

Über die am 13. Juli 1970 abgehaltene 2.
Gemeinderatssitzung

1. Das Sitzungsprotokoll vom 22. Mai 1970
wurde ohne Einspruch genehmigt.

2. Der Bericht der Rechnungsprüfer über
den Jahresabschluss 1969 und die Finanzge-
barung sind im Lesen mit Befriedigung
zur Kenntnis genommen. Der Rechnungs-
abschluss 1969 lautet: Einnahmen in der
Erfolgsabrechnung 555.846,57 £. Ausgaben;
527.147,34 £. In der Vermögensabrechnung Ein-
nahmen - 0 -, Ausgaben 17.000,- £. Ergibt
einen Gebührensüberschuss von 11.699,23 £.

3. Ein Antrag für eine Volksabstimmung
über das Bäuerliche Liebesgesetz und
Grundsteuerbefreiungsgesetz wird nicht gestellt.